Im Namen unseres Herrn Jesus Christus, sei er reichlich gesegnet. Willkommen zu unserem Bibelstudium. Heute wollen wir – durch die Gnade des Herrn – über den Weg aus dem Strudel der Welt lernen.

Im Buch der Offenbarung, Kapitel 2 und 3, lesen wir über die Offenbarung der sieben Gemeinden. Diese Gemeinden existierten tatsächlich, entstanden durch die Verkündigung der Apostel, insbesondere des Apostels Paulus. Doch die sieben ausgewählten Gemeinden im Buch der Offenbarung wurden speziell vom Heiligen Geist gewählt, um die Kirchen der Endzeit zu lehren, also jene Zeit, in der wir heute leben. Andere Gemeinden, wie in Korinth, Galatien, Thessalonich, Philippi usw., tauchen im Buch der Offenbarung nicht auf – nur diese sieben.

Wenn du ein aufmerksamer Beobachter der Kirchengeschichte bist, wirst du wissen, dass bereits sechs kirchliche Perioden vergangen sind, seit Jesus Christus die Erde verlassen hat. Wir befinden uns jetzt in der siebten Periode – der letzten bekannten Kirche, Laodizea. Wenn dir dies neu ist, solltest du dich näher damit befassen, denn dies ist allgemein bekannt unter Bibellesern. Du kannst mir auch eine Nachricht schreiben, und ich schicke dir eine detaillierte Analyse der sieben Kirchenperioden

und ihrer Botschafter.

Die Kirche von Laodizea zeichnet sich durch Schwanken aus, wie wir in der Offenbarung des Johannes, Kapitel 3, lesen:

> Offenbarung 3,14-20 (LUT 2017):
>
> Und dem Engel der Gemeinde in Laodizea schreibe: Das sagt der Amen, der treue und wahrhaftige Zeuge, der Anfang der Schöpfung Gottes:
>
> Ich kenne deine Werke, dass du weder kalt noch heiß bist. Ach, dass du kalt oder heiß wärest!
>
> So, weil du lau bist und weder heiß noch kalt, werde ich dich aus meinem Mund ausspeien.
>
> Denn du sprichst: Ich bin reich und habe mich bereichert und brauche nichts; und du weißt nicht, dass du elend und bemitleidenswert, arm, blind und nackt bist.
>
> Ich rate dir, von mir Gold, im Feuer geläutert, zu kaufen, damit du reich wirst, und weiße Kleider, damit du dich

> bekleidest, und die Schande deiner Blöße nicht offenbar wird; und Salbe, um deine Augen zu salben, damit du sehen kannst.
>
> Alle, die ich liebe, züchtige und ermahne; sei nun eifrig und tue Buße!
>
> Siehe, ich stehe vor der Tür und klopfe an. Wenn jemand meine Stimme hört und die Tür öffnet, werde ich zu ihm hineingehen und mit ihm essen, und er mit mir.

Die Laodizea-Kirche begann im Jahr 1906 und wird enden, wenn die Entrückung eintritt. Diese Kirche zeigt gefährliche Charakterzüge: Sie ist schwankend, halb Gott, halb Satan, eine „Nafki“-Kirche, und gilt daher als moralisch verfallener als alle vorherigen Kirchen.

Woher kommt dieses Schwanken?

Es ist ein besonderer Dämon, ausgesandt aus der Hölle, um einen bestimmten Einfluss auszuüben. Dieser Dämon wirkt nicht nur auf Einzelpersonen, sondern auf ganze Generationen und ist siebenmal mächtiger als andere Dämonen. Seine Aufgabe ist es,

die Menschen der Endzeit von Gott zu entfremden, sodass sie völlig abgelehnt werden.

Wie arbeitet dieser Dämon? Die Bibel sagt in Epheser 6,11-12:

> Zieht die ganze Waffenrüstung Gottes an, damit ihr bestehen könnt gegen die listigen Anschläge des Teufels.
>
> Denn unser Kampf richtet sich nicht gegen Fleisch und Blut, sondern gegen die Herrschaften, gegen die Gewalten, gegen die Weltbeherrscher der Finsternis dieser Zeit, gegen die geistigen Mächte der Bosheit in den himmlischen Regionen.

Die obersten Mächte der Finsternis sind sieben. Jede historische Gemeinde hatte einen Anführer. In Laodizea gibt es einen mächtigen „Herrscher der Dunkelheit“, der dafür sorgt, dass Licht und Gerechtigkeit die Menschen nicht erreichen. Sein Ziel: Die Menschen sollen in der Mitte stehen – weder heiß noch kalt – also schwankend bleiben.

Die Strategie dieses Dämons ist es, Menschen in einem Zustand

von Halbglauben, Scheinfrömmigkeit oder moralischer Schwäche zu halten. Gott hasst diese Lauheit mehr als offene Sünde. Wie Jesus sagt: „Es ist besser, heiß oder kalt zu sein, als lauwarm“ (Offb. 3,15).

Viele Menschen glauben, sie seien spirituell reich, während sie tatsächlich arm in geistlicher Hinsicht sind. Sie erscheinen gottesfürchtig, doch ihre Herzen sind voll von Sünde: Unmoral, Alkohol, Korruption, Pornografie, Ehebruch usw. Jesus spricht:

> Ich kenne deine Werke, dass du weder kalt noch heiß bist; ach, dass du kalt oder heiß wärest! (Offb. 3,15-16).

Deshalb: Prüfe dein Leben täglich. Sei entschlossen, Buße zu tun und jegliche Schwankung in deinem Glauben zu überwinden. Das ist der einzige Weg, diesen Dämon zu besiegen. Entscheide dich bewusst: Keine Lügen, keine Sünde, keine Halbherzigkeit.

> Epheser 2,1-4:

> Auch ihr wart tot in euren Übertretungen und Sünden, in denen ihr früher wandeltet, wie die Welt es tut, und dem Fürsten der Macht der Luft folgt, des Geistes, der jetzt in den Söhnen des Ungehorsams wirkt. Wir alle waren früher auch unter ihnen und handelten nach den Begierden unseres Fleisches, indem wir taten, was der Sinn und die Gedanken wollten, und waren von Natur Kinder des Zorns wie die anderen. Aber Gott, reich an Barmherzigkeit, hat uns durch seine große Liebe, mit der er uns geliebt hat...

Wenn du fest entschlossen bist, Gott aufrichtig zu folgen, wird er dein Leben verändern. Der Herr steht an deiner Tür, wartet darauf, dass du die Entscheidung triffst, Buße tust, und dann wird er eintreten. Danach: Lasse dich in Wasser tauchen, im Namen Jesu Christi, und widerstehe dem Herrscher der Dunkelheit.

Möge Gott dich segnen.

JIUNGE NA GROUP LETU LA WHATSAPP HAPA >> WHATSAPP GROUP....

Share on:
WhatsApp